

Zeitschrift: Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich
Herausgeber: Geobotanisches Forschungsinstitut Zürich
Band: - (1918)

Vereinsnachrichten: Preisausschreiben für die Verfolgung einzelner
Pflanzengesellschaften über grosse Gebiete

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

P R E I S A U S S C H R E I B E N FÜR DIE VERFOLGUNG EINZELNER PFLANZENGESELL- SCHAFTEN ÜBER GROSSE GEBIETE

Bei der raschen Entwicklung der Geobotanik und besonders der Soziologie wird es immer dringender, daß neben den schönen Gebietsmonographien, welche die klassische Einführung in der Soziologie sind, neben den einzelnen, tiefer gehenden ökologischen Studien, einzelne Pflanzengesellschaften über größere Gebiete hin untersucht werden in ihrer Konstanz und Variation, und dies unter einheitlichen Gesichtspunkten. Nur so können die auf kleinem Raum gefundenen Einzelresultate zu bedeutenden Synthesen zusammentreten. Diese Arbeiten sind wegen der vielen notwendigen Reisen stets kostspielig und daher werden sie trotz ihres großen Interesses selten unternommen. Es wurde seit 1923 daher ein Preis von 500 Fr. ausgesetzt für die Untersuchung einer Assoziation (z. B. *Curvuletum*, *Potentilletum caulescentis* usw.) oder besonders einer Gruppe von Gesellschaften („Brometen“ mit Variationen, Buchenwald usw.) über ein großes Gebiet wie die ganze Schweiz oder die Alpen oder dergleichen. Häufigkeit der Verteilung des Preises sowie Erweiterungen oder Einschränkungen bleiben vorbehalten.

Solche Preise erhielten bisher zugesprochen:

Emil Schmid: Der Eichenmischwald durch die Schweiz, die italienischen Alpen, Sardinien;

Hans Gilomen-Hulliger, Bern: Seslerieten durch die gesamten Alpen;

Rudolf Siegrist und Hans Geßner, Aarau: Die Auenwälder der ganzen Schweiz.

G E O B O T A N I S C H E S K O L L O Q U I U M

Zur Besprechung, Referierung neuer Literatur sowie für Vorträge über eigene Arbeiten, die sich (meist vor ihrem Abschluß) zur Diskussion in